

NACHHALTIGKEIT FÜR DIE HOLZBRANCHE

Warum es jetzt auch für KMU wichtig ist, sich mit Nachhaltigkeitsthemen zu beschäftigen

Online-Informationsveranstaltung der österreichischen Holzcluster
Di, 6. Februar 2024, 16:00-17:30



Foto: KI-generiert/Erich Gaffal

Mit dem EU-Lieferketten-Gesetz, der EU-Taxonomie und der Erstellung einer CO₂-Bilanz beschäftigen sich jetzt viele, vor allem große Unternehmen. Doch auch für kleine oder mittlere Unternehmen wird es aufgrund von neuen Regularien früher oder später verpflichtend, sich damit auseinander zu setzen.

In dieser Online-Austausch-Runde erfahren Sie, warum es ratsam ist, sich schon jetzt darauf vorzubereiten und sich mit Beratern und Beraterinnen sowie anderen Unternehmen darüber auszutauschen. Wir vertiefen die Themen Lieferketten-Gesetz, Banken-Rating und CO₂-Fußabdruck, möchten von Ihnen aber auch erfahren, welche Nachhaltigkeitsthemen Sie derzeit beschäftigen, welche Herausforderungen und Chancen Sie sehen und welche Unterstützung Sie sich wünschen.

Lieferketten-Gesetz

Die EU-Richtlinie (CSDDD) verpflichtet Unternehmen in der EU, Menschenrechte und Umwelt in ihren Lieferketten zu achten. KMU, die mit EU-Ländern wie Deutschland handeln, müssen das Lieferkettengesetz (LKsG) einhalten. KMU sollten ihre Lieferkettenrisiken prüfen und die Vorteile der Richtlinie nutzen.

Banken Rating

Die EU hat neue Nachhaltigkeitsregeln für Banken beschlossen, die ESG-Daten und umweltfreundliches Handeln von den Kunden verlangen. Wer sich nicht daran hält, riskiert schlechtere oder keine Finanzierung. In Deutschland gilt das schon, in Österreich treibt es die OeKB voran.

CO₂-Fußabdruck

Unternehmen sollten die Treibhausgas-Emissionen ihrer Produkte und Dienstleistungen über den gesamten Lebenszyklus kennen, um ihre Umweltauswirkungen zu reduzieren. Es gibt drei Arten von Emissionen: direkt, indirekt durch Energie und indirekt durch die Wertschöpfungskette. Die Wertschöpfungskette umfasst die Emissionen, die mit den Zulieferern und Kunden verbunden sind.

Ansprechpartner: Erich Gaffal 0664 818 65 64

E-Mail: erich.gaffal@biz-up.at

Anmeldung: www.b-i-c.at/veranstaltungen

Der [Teilnahmelink zum Webinar](#) wird Ihnen nach erfolgreicher Anmeldung frühzeitig per E-Mail zugesandt.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

Vortragende: Mag. Manuela Kiesenhofer
Mag. Christian Kaiser

Mag. Erich Gaffal ist als Berater für Nachhaltigkeitsthemen tätig.

Mag. Christian Kaiser ist als Berater für Nachhaltigkeitsthemen tätig.



ESG CONSULTANTS

Eine Veranstaltung von:



In Kooperation mit:



Holzcluster

pro:Holz Tiro